

Schulinfos



HOTELFACHSCHULE
AUFBAULEHRGANG FÜR TOURISMUS
HÖHERE LEHRANSTALT FÜR TOURISMUS
KOLLEG FÜR TOURISMUS UND FREIZEITWIRTSCHAFT
COLLEGE OF TOURISM AND LEISURE INDUSTRY



TOURISMUSCHULEN BAD GLEICHENBERG

Zur besseren Lesbarkeit wurde auf geschlechtsspezifische Formulierungen verzichtet.

Es wird daher darauf hingewiesen, dass die verwendeten maskulinen Formen für beide Geschlechter gelten.

Schule

Die Tourismusschulen Bad Gleichenberg gelten seit mehr als 65 Jahren als *die* private Ausbildungsstätte für Tourismus. Allgemeinbildende, touristische und kaufmännische Fächer, wie Biologie, Tourismus-Marketing oder Betriebswirtschaft, werden unterrichtet. Die Ausbildung vermittelt den Schülern theoretisches, aber vor allem fachpraktisches Wissen und bildet sie zu Top-Nachwuchskräften heran.

Mehr als 6.000 Absolventen sind weltweit im Einsatz. Sie verfügen über einen vergleichbar hohen beruflichen Ausbildungsstand wie Absolventen postsekundärer Ausbildungsgänge in anderen EU-Mitgliedsstaaten und können ähnliche Aufgaben ausüben. Nach entsprechender Praxiszeit nehmen Absolventen leitende Positionen ein.

Schulformen

- **Höhere Lehranstalt für Tourismus (HLT)**
nach der 8. Schulstufe, 5 Jahre, Diplom & Matura
- **Hotelfachschule (HFS)**
nach der 8. Schulstufe, 3 Jahre, Diplom
- **Aufbaulehrgang für Tourismus (AUF)**
nach einer Lehre oder Fachschule, 3 Jahre, Diplom & Matura
- **Kolleg für Tourismus- & Freizeitwirtschaft
College of Tourism & Leisure Industry (KTF)**
nach der Matura oder Studienberechtigungsprüfung, 4 Semester, Diplom, deutsch- oder englischsprachig

Zusatzqualifikationen

Die marktgerechte Ausbildung an den Tourismusschulen Bad Gleichenberg bietet die folgenden Zusatzqualifikationen an:

- **(Show-) Barkeeping**
- **Front Office** (in Kooperation mit Les Clefs d'Or)
- **Käsekenner** (in Kooperation mit AMA Österreich)
- **Wein-Jungsommelier** (in Kooperation mit der österreichischen Weinakademie)
- **Bier-Jungsommelier** (in Kooperation mit der Brau Union Österreich)
- **Dekorkurse** für Patisserie und Buffet (Marzipanfiguren, Molekularküche, Fingerfood, etc.)
- **Kaffee- und Teekenner**
- **Sprachzertifikate** (Englisch, Italienisch, Französisch und Spanisch)

Ausbildungszweige

- **Dritte lebende Fremdsprache (HLT, KTF)**
Für Fremdsprachen-Versierte bietet sich der Ausbildungsschwerpunkt „Dritte lebende Fremdsprache“ an. Neben Englisch und Französisch steht Spanisch oder Italienisch zur Auswahl. Vor allem in internationalen Hotel-, Gastronomie- und Tourismusbetrieben sind Fremdsprachenkenntnisse ein deutlicher Vorsprung, bereits beim Bewerbungsgespräch und in weiterer Folge im Berufsleben.
- **Tourismus- und Freizeitmanagement (HLT)**
Die Tourismus- und Freizeitwirtschaft zählt zu einem der bedeutendsten und am schnellsten wachsenden Wirtschaftszweige in Österreich bzw. weltweit. Die Analyse touristischer Konzepte, Freizeiteinrichtungen, Destinations- und Informationsmanagement sowie Messe-, Qualitäts- und Umweltmanagement stehen im Mittelpunkt.
- **Hotel- und Gastronomiemanagement (HLT, HFS, AUF, KTF)**
Der Hotel- und Gastronomiebereich zählt zu einem umfangreichen und spannenden Aufgabenfeld. Zu den Vertiefungsinhalten zählen Trends in der Hotellerie und Gastronomie, wichtige Reservierungssysteme, Event-, Qualitäts- und Beschwerdemanagement sowie die Planung und Gründung eines Hotel- und Restaurantbetriebes.
- **Management für Gesundheit und Wellnesstourismus (HLT)**
Die Bereiche Gesundheit und Wellness liegen stark im Trend. Als einzige österreichische Tourismusschule wird der Ausbildungsschwerpunkt „Management für Gesundheit und Wellnesstourismus“ angeboten. Theoretische Grundlagen des Gesundheits- und Wellnessmanagements, Projektplanung und -gründung von Gesundheitsbetrieben, Grundlagen aus Anatomie, Physiologie und Somatologie, Wellness Marketing, Konflikt- und Stressmanagement, u.v.m. stehen am Programm.

TOURISMUSCHULEN BAD GLEICHENBERG

Ferialpraxis

Die Ferialpraxis ist ein Teil der lehrplanmäßigen Ausbildung. Während der Schulferien sind Pflichtpraktika abzuleisten (Gesamtausmaß siehe Lehrplan der jeweiligen Schulform). Betrieb, Abteilung und Vertrag sind vom Schüler zu organisieren (Unterstützung ist durch den Fachvorstand gegeben).

Ohne ordnungsgemäße Pflichtpraxis ist ein Antreten zur Reife- und/bzw. Diplomprüfung nicht möglich.

Schulkleidung

Ab dem Schuljahr 2011/12 gibt es für alle Schüler und Studenten der Tourismusschulen Bad Gleichenberg eine verpflichtende einheitliche Schulkleidung, um das Gemeinschaftsgefühl, die Identifikation mit der Schule sowie die Marke Tourismusschulen Bad Gleichenberg zu stärken. Ein weiterer wesentlicher Aspekt ist auch die praktische Vorbereitung auf das Berufsleben mittels Dresscode.

Anmeldung

Für die Anmeldung sind die folgenden Unterlagen notwendig:

- Anmeldeformular
- 2 Passfotos
- Kopie Staatsbürgerschaftsnachweis und Geburtsurkunde
- Höhere Lehranstalt und Hotelfachschule: Kopie Jahreszeugnis 8. Schulstufe bzw. Semesterzeugnis
- Aufbaulehrgang: Kopie Abschlusszeugnis Fachschule oder LAP-Zeugnis
- Kolleg: Kopie Maturazeugnis bzw. Studienberechtigungs-Nachweis

Die Anmeldung und alle Unterlagen können per Post, Fax, E-Mail oder persönlich übermittelt werden. Nach eingelangter Anmeldung erhalten Sie eine Einladung zum Eignungstest.

Als Privatschule gibt es keine gesetzliche Aufnahmefrist - die Anmeldung ist somit jederzeit möglich!

Internat & Freizeit

Unter dem Motto „Leben & Lernen in der Gemeinschaft“ werden die Tourismusschulen Bad Gleichenberg als Internatsschule geführt. Soziale Kompetenzen wie Teamwork, Verlässlichkeit oder interkulturelle Erfahrungen werden groß geschrieben.

In der Freizeit wird den Schülern und Studenten ein umfangreiches Programm für Sport & Wellness, Musik, Kultur sowie verschiedene Ausflüge geboten.

Ein externer Schulbesuch ist nur möglich, wenn der Schüler seit mindestens drei Jahren den Hauptwohnsitz im Schulsprenkel Bad Gleichenberg (Bad Gleichenberg, Trautmannsdorf, Merkendorf, Bairisch Kölldorf, Pichla und Ludersdorf) hat. Der Nachweis ist mittels Meldezettel zu erbringen.

Ausnahme Kolleg: keine Internatspflicht für Studenten aus den Bezirken Feldbach, Fürstenfeld und Bad Radkersburg!

Kosten

Eine detaillierte Auflistung der Schul- und Internatskosten finden Sie bei der jeweiligen Schulform.

Das Schul- und Internatsgeld wird monatlich im Vorhinein (jeweils vom 1. September bis 1. Mai, sprich in 9 Raten) vom Konto abgebucht. Eine Abmeldung muss schriftlich bis 1. September erfolgen (bei der Erstanmeldung werden 40 € einbehalten). Nach dem 1. September wird der gesamte Reservierungsbetrag (1. Rate) nicht mehr ausbezahlt.

Bankverbindung:

Raiffeisenbank Feldbach – Bad Gleichenberg

Kto.Nr. 1.005.081

BLZ 38497

IBAN AT07 3849 7000 0100 5081

SWIFT RZSTAT2G497

Um Schul- und Heimbeihilfen kann über den Klassenvorstand angesucht werden. Auskünfte erteilt die Beihilfenstelle des Landesschulrates: Tel.: 0316/345-412.

Schüler- und Absolventenverband (SAV)

Der Schüler- und Absolventenverband wurde im Jahre 1990 gegründet und bezweckt die Erhaltung



sowie Erweiterung des SAV Netzwerkes für Schüler und Absolventen. Monatliche Veranstaltungen, Exkursionen und Stammtische werden von den Tourismusschulen Bad

Gleichenberg organisiert. Überdies wird in den monatlich ausgesandten Newsletter über viele Neuigkeiten der Schule, Jobangebote, Einladung zu Veranstaltungen, u.v.m. berichtet bzw. angeboten.

Höhere Lehranstalt für Tourismus

5-jährige Ausbildung mit Reife- und Diplomprüfung
Nach der 8. Schulstufe
Berufstitel: Touristikkaufmann

Ausbildungszweige

- Dritte lebende Fremdsprache
- Tourismus- und Freizeitmanagement
- Hotel- und Gastronomiemanagement
- Management für Gesundheit und Wellness tourismus

Aufnahmevoraussetzungen

- Erfolgreicher Abschluss der 8. Schulstufe
- Eignungstest an den Tourismusschulen Bad Gleichenberg
- ggf. erfolgreich abgelegte Aufnahmeprüfung
Hauptschule: 2. Leistungsgruppe
schlechtere Note als ein „Gut“ sowie
3. Leistungsgruppe
Keine Aufnahmeprüfung:
AHS, Polytechnikum, Haushaltungs- oder
Hauswirtschaftsschule
Realschule und Neue Mittelschule:
je nach Zuordnung zu einer
Leistungsgruppe mit Note

Abschluss

- Reife- und Diplomprüfung
- Unternehmerprüfung
- gastgewerbliche Befähigungsprüfung
- Ersatz der Lehrzeiten von 7 Lehrberufen:
Koch, Kellner, Hotel- und
Gastgewerbeassistent,
Reisebüroassistent, Großhandels-,
Industrie- und Bürokaufmann
- Studienberechtigung
Studienfortsetzung und Anrechnung an
diversen Universitäten, Hochschulen,
Akademien oder Fachhochschulen

Kosten 2012/13

Internatsschüler

Schulkosten	1.858,00 €
+ Internatsbeitrag (inkl. 10 % USt.)	4.778,00 €
= jährlich	6.636,00 €
= monatlich	737,33 €

Externer Schüler

Schulkosten	1.858,00 €
+ Lehrküche/Verpflegung (inkl. 10 % USt.)	1.050,00 €
= jährlich	2.908,00 €
= monatlich	323,11 €

Pflichtpraktika:

32 Wochen vor Antritt zur Reife- und Diplomprüfung

Lehrplan

GRUNDAUSBILDUNG	Wochenstunden pro Jahrgang				
	I.	II.	III.	IV.	V.
Religion	2	2	2	2	2
Englisch	3	3	3	3	3
Französisch	3	3	2	2	2
Informations- und Officemanagement	2	2	-	-	-
Angewandte Informatik	-	-	3	-	-
Kommunikation und Präsentation	1	1	-	-	-
Deutsch	3	2	2	2	3
Geschichte und Kultur	-	-	2	2	2
Biologie und Ökologie	2	2	-	-	-
Mathematik und angewandte Mathematik	2	2	2	2	2
Tourismusgeografie und Reisewirtschaft	-	-	-	3	2
Tourismus, Marketing und Reisebüro	-	2	1	2	2
Betriebs- und Volkswirtschaft	2	2	2	2	2
Rechnungswesen und Controlling	3	2	2	2	3
Politische Bildung und Recht	-	-	-	2	2
Ernährung	2	-	-	-	-
Küchenorganisation und Kochen	3	3	3	3	-
Getränke	-	1	1	-	-
Serviceorganisation und Servieren	2	2	2	2	-
Betriebspraktikum	3	3	2	2	-
Bewegung und Sport	2	2	2	2	2

+ WÄHLBARE AUSBILDUNGZWEIGE

Dritte lebende Fremdsprache (Italienisch oder Spanisch)	-	-	3	3	3
Kulturkunde Österreich	-	1	-	-	-
Logis in Englisch	-	-	1	-	-
Arbeitsmarktanalyse und Karriereplanung in Englisch	-	-	-	-	1
Fremdsprachige Kulturkunde in Italienisch oder Spanisch	-	-	-	-	1
Berufsspezifische Kommunikation in Französisch	-	-	1	1	-
Gesamtwochenstunden	35	35	36	37	32
Tourismus- und Freizeitmanagement	-	-	3	3	3
Kulturkunde Österreich	-	1	-	-	-
Logis in Englisch	-	-	1	-	-
Arbeitsmarktanalyse und Karriereplanung	-	-	-	-	1
Projekt- und Eventmanagement als Junior Firma	-	-	2	1	-
Gesamtwochenstunden	35	35	37	37	31
Hotel- und Gastronomiemanagement	-	-	3	3	3
Kulturkunde Österreich	-	1	-	-	-
Logis (in Englisch)	-	-	1	-	-
Arbeitsmarktanalyse und Karriereplanung	-	-	-	-	1
Projekt- und Eventmanagement als Junior Firma	-	-	2	1	-
Gesamtwochenstunden	35	35	37	37	31
Management für Gesundheit und Wellnesstourismus	-	-	3	3	3
Grundlagen aus Anatomie, Physiologie und Somatologie	-	-	1	1	2
Persönlichkeitsbildendes praktisches Seminar im Gesundheits- und Wellnessbereich	-	-	1	-	1
Gesamtwochenstunden	35	34	36	37	33

Hotelfachschule

3-jährige Ausbildung mit Diplomprüfung
Nach der 8. Schulstufe
Berufstitel: Hotelkaufmann

Ausbildungszweig

Hotel- und Gastronomiemanagement

Aufnahmevoraussetzungen

- Erfolgreicher Abschluss der 8. Schulstufe
- Eignungstest an den Tourismusschulen Bad Gleichenberg
- ggf. erfolgreich abgelegte Aufnahmeprüfung
Hauptschule: 3. Leistungsgruppe
Keine Aufnahmeprüfung: AHS, Polytechnikum, Haushaltungs- oder Hauswirtschaftsschule
Realschule und Neue Mittelschule: je nach Zuordnung zu einer Leistungsgruppe mit Note

Abschluss

- Abschlussprüfung
- Unternehmerprüfung
- gastgewerbliche Befähigungsprüfung
- Ersatz der Lehrzeiten von 5 Lehrberufen: Koch, Kellner, Hotel- und Gastgewerbeassistent und Bürokaufmann
- Weiterbildung am Aufbaulehrgang für Tourismus an den Tourismusschulen Bad Gleichenberg

Kosten 2012/13

Internatsschüler

Schulkosten	1.646,00 €
+ Internatsbeitrag (inkl. 10 % USt.)	4.232,00 €
= jährlich	5.878,00 €
= monatlich	653,11 €

Externer Schüler

Schulkosten	1.646,00 €
+ Lehrküche/Verpflegung (inkl. 10 % USt.)	1.050,00 €
= jährlich	2.696,00 €
= monatlich	299,56 €

Lehrplan

GRUNDAUSBILDUNG	Wochenstunden pro Jahrgang		
	I.	II.	III.
Religion	2	2	2
Englisch	3	3	3
Informations- und Officemanagement	2	2	-
Angewandte Informatik	-	-	2
Kommunikation und Präsentation	-	1	-
Deutsch	3	3	2
Geschichte und Kultur	-	-	3
Biologie und Ökologie	2	-	-
Tourismusgeografie	-	-	3
Tourismus und Marketing	-	2	1
Betriebswirtschaft und Volkswirtschaft	2	2	2
Rechnungswesen	3	3	2
Politische Bildung und Recht	-	2	-
Ernährung	2	-	-
Küchenführung und -organisation	4	3	3
Getränke	1	1	-
Serviceorganisation und Servieren	3	3	2
Betriebspraktikum	3	3	2
Bewegung und Sport	2	2	2

+ AUSBILDUNGSZWEIG

Hotel- und Gastronomiemanagement

Bartender-Ausbildung	1	-	-
Dekorkurse im Patisserie- bzw. Buffetbereich	1	-	-
Front Office	1	1	-
Wein-Jungsommelier	-	1	1
Käsekenner	-	1	-
Selbstständige Organisation, Planung, Kalkulation, Durchführung betriebswirtschaftlicher Profit & Loss-Analysen von gastronomischen Veranstaltungen bzw. Events	-	-	1
Zweite lebende Fremdsprache: Französisch	2	-	-
Unternehmensübernahme, -gründung und -nachfolge	-	-	2
Gesamtwochen	37	35	33

Pflichtpraktika:

24 Wochen vor Antritt zur Abschlussprüfung

Aufbaulehrgang für Tourismus

3-jährige Ausbildung mit Reife- und Diplomprüfung
Nach einer Fachschule oder Lehre
Berufstitel: Touristikkaufmann

Ausbildungszweig

Hotel- und Gastronomiemanagement

Aufnahmevoraussetzungen

- Abschluss einer Hotel-, Handels- oder Tourismusfachschule, Fachschule für Wirtschaft, Landwirtschaft oder Mode- und Bekleidungstechnik oder
- Lehrabschlussprüfung als Koch, Restaurantfachmann, Hotel- und Gastgewerbeassistent, Reisebüroassistent oder Konditor (erfolgreicher Abschluss eines Vorbereitungslehrganges oder Besuch des integrierten Vorbereitungslehrganges im 1. Semester im Ausmaß von 9 Wochenstunden, Befreiung von Praxisgegenständen lt. abgeschlossenem Lehrberuf)
- Eignungstest an den Tourismusschulen Bad Gleichenberg

Abschluss

- Reife- und Diplomprüfung
- Unternehmerprüfung
- gastgewerbliche Befähigungsprüfung
- Ersatz der Lehrzeiten von 7 Lehrberufen: Koch, Kellner, Hotel- und Gastgewerbeassistent, Reisebüroassistent, Großhandels-, Industrie- und Bürokaufmann
- Studienberechtigung
Studienfortsetzung und Anrechnung an diversen Universitäten, Hochschulen, Akademien oder Fachhochschulen

Kosten 2012/13

Internatsschüler

Schulkosten	1.858,00 €
+ Internatsbeitrag (inkl. 10 % USt.)	4.778,00 €
= jährlich	6.636,00 €
= monatlich	737,33 €

Externer Schüler

Schulkosten	1.858,00 €
+ Lehrküche/Verpflegung (inkl. 10 % USt.)	1.050,00 €
= jährlich	2.908,00 €
= monatlich	323,11 €

Lehrplan

GRUNDAUSBILDUNG	Wochenstunden pro Jahrgang		
	I.	II.	III.
Religion	2	2	2
Englisch	3	2	3
Italienisch	3	3	3
Kommunikation und Präsentation	1	-	-
Deutsch	2	2	2
Geschichte und Kultur	-	-	3
Biologie und Ökologie	-	2	-
Mathematik u. angewandte Mathematik	3	2	3
Tourismusgeografie und Reisewirtschaft	-	-	2
Tourismus, Marketing und Reisebüro	2	2	2
Betriebs- und Volkswirtschaft	-	3	2
Rechnungswesen und Controlling	2	2	2
Politische Bildung und Recht	-	-	2
Ernährung	1	-	-
Küchenorganisation und Kochen	4	4	-
Getränke	1	-	-
Serviceorganisation und Servieren	3	3	-
Betriebspraktikum	2	2	-
Bewegung und Sport	2	2	2

+ AUSBILDUNGSZWEIG

Hotel- und Gastronomiemanagement	I.	II.	III.
Projekt- und Eventmanagement	3	3	3
Junior Firma	3	2	2
Gesamtwochenstunden	37	36	33

Pflichtpraktika:

16 Wochen vor Antritt zur Reife- und Diplomprüfung

Kolleg für Tourismus- & Freizeitwirtschaft

College of Tourism & Leisure Industry

4-semesterige Ausbildung mit Diplomprüfung
 Deutsch- oder englischsprachig
 Nach Matura oder Studienberechtigungsprüfung
 Berufstitel: Touristikkaufmann

Ausbildungszweige

- Dritte lebende Fremdsprache (der gesamte Unterricht findet in Englisch statt)
- Hotel- und Gastronomiemanagement

Aufnahmevoraussetzungen

- Matura oder Studienberechtigungsprüfung
- Eignungstest an den Tourismusschulen Bad Gleichenberg

Abschluss

- Diplomprüfung
- Unternehmerprüfung
- gastgewerbliche Befähigungsprüfung
- Ersatz der Lehrzeiten von 7 Lehrberufen: Koch, Kellner, Hotel- und Gastgewerbeassistent, Reisebüroassistent, Großhandels-, Industrie- und Bürokaufmann
- Studienberechtigung Studienfortsetzung und Anrechnung an diversen Universitäten, Hochschulen, Akademien oder Fachhochschulen

Kosten 2012/13

Internatsschüler

Schulskosten	1.791,00 €
+ Internatsbeitrag (inkl. 10 % USt.)	4.236,00 €
= jährlich	6.027,00 €
= monatlich	669,67 €

Externer Schüler

Schulskosten	1.791,00 €
+ Lehrküche/Verpflegung (inkl. 10 % USt.)	1.050,00 €
= jährlich	2.841,00 €
= monatlich	315,67 €

Lehrpläne

GRUNDAUSBILDUNG	Wochenstunden je Semester			
	I.	II.	III.	IV.
Religion	1	1	1	1
Englisch	3	3	3	2
Französisch	3	3	3	2
Informations- und Officemanagement	2	2	2	2
Kommunikation und Präsentation in Englisch	1	1	1	1
Tourismus, Marketing und Reisebüro	4	4	4	4
Betriebs- und Volkswirtschaft	3	3	3	3
Rechnungswesen und Controlling	4	4	4	4
Recht	1	1	1	1
Gastronomie und Hotellerie	6	6	6	6
Betriebspraktikum	2	2	2	2

+ WÄHLBARE AUSBILDUNGSZWEIGE

Hotel- und Gastronomiemanagement	4	4	4	4
Hotelmanagement in Englisch	1	1	-	-
Projekt- und Eventmanagement als Junior Firma	2	2	2	2
Gesamtwochenstunden	37	37	36	34

Die Grundausbildung des College of Tourism & Leisure Industry ist wie im deutschsprachigen Kolleg (siehe oben), allerdings werden alle Gegenstände in Englisch unterrichtet!

3 rd foreign language Spanish or Italian (free choice)	5	5	5	5
Deepening of French	-	-	1	1
Cultural animations	1	1	-	-
Hotel management	1	1	-	-
Total	37	37	36	34

Pflichtpraktika:

12 Wochen vor Antritt zur Diplomprüfung

Investition in eine erfolgreiche Zukunft

Raiffeisen Bildungskredit

Ein kostengünstiger Weg, um Aus- oder Weiterbildung zu finanzieren, ist die seit langem bewährte Raiffeisen Bausparfinanzierung. Sie ermöglicht ohne hypothekarische Sicherstellung Zugang zu einer Summe von bis zu 25.000 Euro pro Person (bzw. 50.000 Euro pro Ehepaar/Lebensgemeinschaft). Die Bildungsfinanzierung kann entweder in Form einer Einmalauszahlung oder in regelmäßigen Teilauszahlungen während der Ausbildung in Anspruch genommen werden. Besonders vorteilhaft ist, dass erst nach Beendigung der Ausbildung, wenn es ans Geldverdienen geht, das Kapital getilgt werden muss. **Ihr Berater in der Raiffeisenbank informiert Sie gerne. Nähere Informationen, einen Budgetplaner und Studentenrechner finden Sie auf www.bausparen.at/weiterbildung oder www.bausparen.at/studenten.**

Ihre Vorteile

- **Keine Wartezeit**
Die Bausparfinanzierung für Bildung gibt es sofort – auch wenn Sie noch nicht bausparen.
- **Geringe monatliche Rückzahlung**
Während der Ausbildungsphase zahlen Sie nur die laufenden Zinsen.
- **Attraktive Verzinsung**
Für die ersten 1,5 Jahre sogar fix, danach variabel.
- **Individuelle Auszahlung**
Sie bekommen Ihr Geld einmalig, monatlich, quartalsweise, halbjährlich bzw. jährlich.
- **Kostenlose Zinsobergrenze**
Der Zinssatz beträgt nie mehr als 6 Prozent jährlich, für die gesamte Laufzeit.
- **Einfache, rasche Abwicklung**

Finanzierungsbeispiel 1

Für Ihre Ausbildung benötigen Sie zusätzlich pro Semester 1.000 Euro. Also 10.000 Euro in 5 Jahren.

Während der Ausbildung sind nur die laufenden Zinsen zu zahlen.

Gesamtkreditbetrag: 10.000 Euro

Auszahlung des Darlehens: 1.000 Euro halbjährlich in den ersten 5 Jahren

Monatliche Rückzahlung: 30 Euro vom 1. bis 5. Jahr, 100 Euro ab dem 6. Jahr

Gesamtdarlehenslaufzeit: 15 Jahre, 4 Monate

In den ersten 1,5 Jahren: Sollzinssatz 2,9 % p.a. für Darlehensvorfinanzierung sowie für Eigenmittelvorfinanzierung von 50 % des Darlehens, Sparzinssatz 0,1 % p.a. Danach orientiert sich der Sollzinssatz jährlich am 12-Monats-EURIBOR + 2,25 Prozentpunkte und beträgt mind. 3 %, max. 6 % p.a. Berechnungsannahme: Sollzinssatz nach 1,5 Jahren 4,3 % p.a., zu zahlender Gesamtbetrag EUR 14.124,67, effektiver Jahreszinssatz 5,4 %, Kontoführungsentgelt EUR 9,38 p.a., Bereitstellungsentgelt EUR 200,-, Verwaltungskostenbeitrag EUR 85,-, Stand: 10.04.2012

Finanzierungsbeispiel 2

Für Ihre Weiterbildung benötigen Sie einmalig 20.000 Euro. Während der Weiterbildung sind nur die laufenden Zinsen zu zahlen.

Gesamtkreditbetrag: 20.000 Euro

Monatliche Rückzahlung: 80 Euro im 1. und 2. Jahr, 200 Euro ab dem 3. Jahr

Gesamtdarlehenslaufzeit: 12 Jahre, 9 Monate

In den ersten 1,5 Jahren: Sollzinssatz 2,9 % p.a. für Darlehensvorfinanzierung sowie für Eigenmittelvorfinanzierung von 50 % des Darlehens, Sparzinssatz 0,1 % p.a. Danach orientiert sich der Sollzinssatz jährlich am 12-Monats-EURIBOR + 2,25 Prozentpunkte und beträgt mind. 3 %, max. 6 % p.a. Berechnungsannahme: Sollzinssatz nach 1,5 Jahren 4,3 % p.a., zu zahlender Gesamtbetrag EUR 27.490,88, effektiver Jahreszinssatz 4,9 %, Kontoführungsentgelt EUR 9,38 p.a., Bereitstellungsentgelt EUR 400,-, Verwaltungskostenbeitrag EUR 170,-, Stand: 10.04.2012

Lernen Sie die Tourismusschulen Bad Gleichenberg kennen!

Schnuppertage

Verbringen Sie kostenlos einen Schultag bei uns und übernachten Sie in einem unserer Internate. So können Sie Schule, Internat, Schüler, Lehrer und Mitarbeiter näher kennenlernen.

Ablauf

Am Vortag des Schnuppertages werden Sie ab 17.00 Uhr im Internat vom Erzieher und von Schülern erwartet (am Sonntag ist leider keine Anreise möglich). Nach Zimmerbezug, Kennenlernen der Schüler sowie des Internates und anschließender Übernachtung, findet ein gemeinsames Frühstück statt. Wir bitten Sie, sich anschließend im Schulbüro zu melden. Danach werden Sie von Ihren Mitschülern durch den Unterrichtstag begleitet. In der Mittagspause werden Sie gemeinsam mit den Klassenkollegen am Mittagessen teilnehmen. Nach der letzten Unterrichtsstunde erwarten wir Sie nochmals im Schulbüro.

Anmeldung zu den Schnuppertagen

Das Anmeldeformular können Sie uns gerne per Post, Fax oder E-Mail zukommen lassen. Bitte geben Sie uns einen Wunschtermin sowie einen Alternativtermin bekannt und klären Sie diese mit Ihrer Schule ab. Ihre Wunschtermine werden mit unseren Klassen koordiniert. Sie erhalten eine persönliche Einladung mit dem Stundenplan.

Mitzubringen

Für die Nächtigung im Internat sind persönliche Gegenstände, wie Waschzeug, Handtücher und Pyjama, notwendig. Die Bettwäsche wird Ihnen zur Verfügung gestellt. Während der Unterrichtszeit ersuchen wir Sie elegante Kleidung zu tragen (passende Schuhe; Damen: Blazer, Bluse, Rock oder Stoffhose; Herren: Sakko, Hemd, Stoffhose und Krawatte). Für die Teilnahme an den praktischen Gegenständen (kochen und servieren) wird Ihnen ein Arbeitsmantel zur Verfügung gestellt.

Schulführung

Gerne können Sie auch einen individuellen Termin für eine Schul- und Internatsführung vereinbaren.

Ansprechperson

Frau Sandra Siegl
Kaiser-Franz-Josef-Straße 18 | 8344 Bad Gleichenberg
T: 03159/2209-101 | F: 03159/2209-7101 |
schule@tourismusschule.com



Anmeldung Schnuppertage oder Schulführung

Bitte retournieren Sie dieses Anmeldeformular per Post, Fax oder E-Mail.
Steirischer Hotelfachschulverein Tourismusschulen Bad Gleichenberg
Frau Sandra Siegl
Kaiser-Franz-Josef-Straße 18 | 8344 Bad Gleichenberg
T: 03159/2209-101 | F: 03159/2209-7101 | schule@tourismusschule.com

Schulform

- Höhere Lehranstalt für Tourismus (5-jährig) Hotelfachschule (3-jährig)
 Kolleg für Tourismus und Freizeitwirtschaft (4-semestrig) Aufbaulehrgang (3-jährig)

Anmeldung zu den SCHNUPPERTAGEN

Wunschtermine (mind. 2):

Nächtigung: ja nein

Zimmerkollegenwunsch:

Meine Schulanmeldung liegt bereits auf: ja nein

Daten zum Schnupperschüler weiblich männlich

Vorname:

Nachname:

Adresse:

Bezirk:

Tel. Nr.: Geb.datum:

Email:

Derzeitige Schule: Klasse:

Daten zum Erziehungsberechtigten

Name Mutter/Vater:

Tel. Nr. Mutter/Vater:

Anmeldung für eine SCHULFÜHRUNG

Wunschtermine (mind. 2):

Uhrzeit: Personenanzahl:

Tel. Nr.:

Email:

Datum: Unterschrift:

ANMELDUNG

Klasse: _____ Schuljahr: _____/_____

Höhere Lehranstalt <input type="checkbox"/> 3. lebende Fremdsprache <input type="checkbox"/> Tourismus- und Freizeitmanagement <input type="checkbox"/> Hotel- und Gastronomiemanagement <input type="checkbox"/> Management für Gesundheit und Wellnesstourismus	<input type="checkbox"/> Hotelfachschule	<input type="checkbox"/> Aufbaulehrgang	Kolleg <input type="checkbox"/> Hotel- und Gastronomiemanagement College <input type="checkbox"/> 3rd foreign language (English)
--	--	---	---

Daten zum **SCHÜLER** weiblich männlich

Nachname:	Vorname(n):
Geburtsdatum:	Geburtsort:
Staatsbürgerschaft:	Religionsbekenntnis:
Muttersprache:	Familienstand:
Straße u. Nr.:	
PLZ u. Ort:	
Bezirk:	Land:
Festnetz:	Mobil:
E-Mail:	
Letzte abgeschlossene Klasse:	
Zuletzt besuchte Schule:	
Krankenversicherungsanstalt:	
Versicherungsnummer des Schülers:	
Mitversicherung mit <input type="checkbox"/> Mutter <input type="checkbox"/> Vater <input type="checkbox"/>	
Versicherungsnummer des Versicherten:	

Daten zur **MUTTER**/zum gerichtlichen Vormund erziehungsberechtigt unterhaltspflichtig

Nachname:	Vorname:	Titel:
Geburtsdatum:	Geburtsort:	
Straße u. Nr.:		
PLZ u. Ort:	Land:	
Festnetz:	Mobil:	
E-Mail:	Homepage:	
Beruf:		
Eigener touristischer Betrieb: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
Wenn ja, Firmenname:		
Branche:		

Daten zum **VATER** erziehungsberechtigt unterhaltspflichtig

Nachname:	Vorname:	Titel:
Geburtsdatum:	Geburtsort:	
Straße u. Nr.:		
PLZ u. Ort:	Land:	
Festnetz:	Mobil:	
E-Mail:	Homepage:	
Beruf:		
Eigener touristischer Betrieb: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
Wenn ja, Firmenname:		
Branche:		

Die Unterzeichneten nehmen unwiderruflich zur Kenntnis:

Die Aufnahme in eine Schulform der Tourismusschulen Bad Gleichenberg des privaten Schulerhalters Steirischer Hotelfachschulverein erfolgt nach den Vertragsbestimmungen des ABGB (Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch). Dieser Aufnahmevertrag ist für jedes Schuljahr neu abzuschließen. Der Antrag auf Aufnahme für jedes einzelne Schuljahr erfolgt durch Ausfüllen des Anmeldeformulars. Dieser Antrag gilt als vom Steirischen Hotelfachschulverein angenommen, wenn er nicht innerhalb von drei Wochen ab Einlangen von der Direktion schriftlich abgelehnt wird und sofern die Mindestschüleranzahl für einen Ausbildungsschwerpunkt bzw. eine Schulform gegeben ist.

Weiters nehme ich zur Kenntnis, dass die Tourismusschulen Bad Gleichenberg als Internatsschule geführt werden. Ich nehme daher die Schul- und Internatsordnung, in die ich jederzeit im Schulbüro Einsicht nehmen kann, zustimmend zur Kenntnis. Insbesondere, dass im Falle des Ausschlusses eines Schülers aus dem Internat (Alkohol- und Drogenmissbrauch, Missbrauch drogenähnlicher Substanzen, Kameradschaftsdiebstahl, Raufhandel mit Körperverletzung, unerlaubtes Verlassen des Internates, negatives Verhalten gegenüber Lehrern, Erziehern und Mitschülern), dies auch die vorzeitige Beendigung des Schulbesuches ohne eigenes Ausschlussverfahren bedeutet. Während der Weihnachts-, Semester- und Osterferien sowie zu Pfingsten sind alle Internate geschlossen, das Verbleiben im Internat ist nicht möglich.

Als gesetzlicher Vertreter des genannten Schülers besteht für mich die Verpflichtung, für die Kosten der Ausbildung, insbesondere für die Bezahlung des Schul- und Internatsgeldes pünktlich aufzukommen. Die Höhe des Schul- und Internatsgeldes habe ich zur Kenntnis genommen. Das bedeutet, dass das Schul- und Internatsgeld monatlich im Vorhinein (jeweils vom 1.9. bis 1.5.) von Ihrem Konto abgebucht wird. Alle Mahn-, Gerichts-, Eintreibungs- und Auskunfts-kosten, die dem Schulerhalter oder dem von ihm Beauftragten (zB Rechtsanwalt) entstehen, müssen ersetzt werden. Das Schul- und Internatsgeld eines Schuljahres wird jedoch umgehend zur Gänze fällig, wenn Zahlungsverzug eintritt. Im Falle einer Abmeldung bei „Erstanmeldung“ (muss schriftlich bis spätestens 1. September erfolgen) werden 40 € einbehalten. Bei einer Abmeldung nach dem 1. September kann der Reservierungsbetrag (1. Rate) nicht rückerstattet werden.

Sollte ein Ausschluss aus Internat oder Schule während des Schuljahres ausgesprochen werden oder erfolgt ein freiwilliger Austritt im Laufe des Schuljahres, so sind die Schulkosten für das ganze Schuljahr zur Zahlung fällig. Eine Vergütung erfolgt nur für die anteiligen Internats- bzw. Verpflegungskosten. Diese Bestimmung gilt auch für außerordentliche Schüler. Die Schul- und Internatsgebühren sind als Jahresgebühr anzusehen, daher ist bei einem schulbedingten vorzeitigen Abschluss des letzten Jahrganges eine anteilmäßige Rückvergütung der Schul- und Internatsgebühr nicht vorgesehen. Sämtliche Unterfertigten haften zur ungeteilten Hand für die obigen Kosten.

Der Schüler bzw. der Erziehungsberechtigte erteilt den Tourismusschulen Bad Gleichenberg (kurz TSBG) unwiderruflich das Nutzungsrecht an Bild- und Filmmaterial, das von, mit und über Schüler der TSBG im Rahmen der schulischen Ausbildung, bei hausinternen oder externen Veranstaltungen und Praxiseinsätzen bzw. im Umfeld der Schule angefertigt wird. Dieses Material dient überwiegend zu Werbezwecken (Homepage, Pressearbeit, Werbematerialien) und der schulinternen Veröffentlichung.

Alle Vertragspartner und Unterfertigten vereinbaren für den Fall von Streitigkeiten aus diesem Rechtsgeschäft, ohne Rücksichtnahme auf die Höhe des Streitwertes, die ausschließliche Zuständigkeit des Bezirksgerichtes für Zivilrechtssachen Graz (gemäß § 104 Jurisdiktionsnorm).

Sämtliche Unterfertigten verpflichten sich, allfällige Änderungen ihrer Anschrift der Direktion der Tourismusschulen Bad Gleichenberg unverzüglich bekanntzugeben, widrigenfalls erfolgen Zustellungen an die zuletzt bekanntgegebene Adresse rechtswirksam, ungeachtet des tatsächlichen Aufenthaltes.

Die Schul- und Internatskosten werden getragen von: Mutter Vater _____

Einziehungsermächtigung Bankdaten wie im Vorjahr

Bank:	Kontonr.:
Kontoinhaber:	BLZ:
IBAN:	BIC:

Ich ersuche um die Durchführung des Auftrages zu den oben angeführten Vertragsbedingungen. Hiermit ermächtige ich Sie widerruflich, die von mir zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit zu Lasten meines Kontos mittels Lastschrift einzuziehen. Damit ist auch meine kontoführende Bank ermächtigt, Lastschriften einzulösen, wobei für diese keine Verpflichtung zur Einlösung besteht, insbesondere dann, wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist. Ich habe das Recht innerhalb von 42 Kalendertagen ab Abbuchungstag ohne Angabe von Gründen die Rückbuchung bei meiner Bank zu veranlassen.

Ich verzichte auf die freiwillige Mitgliedschaft im Schüler- und Absolventenverband (12 € jährlich).

Ich verzichte auf die freiwillige Mitgliedschaft im Elternverein (25 € jährlich).

Ort, Datum

Unterschrift des Zahlungspflichtigen

Unterschrift des Schülers

Unterschrift des Erziehungsberechtigten